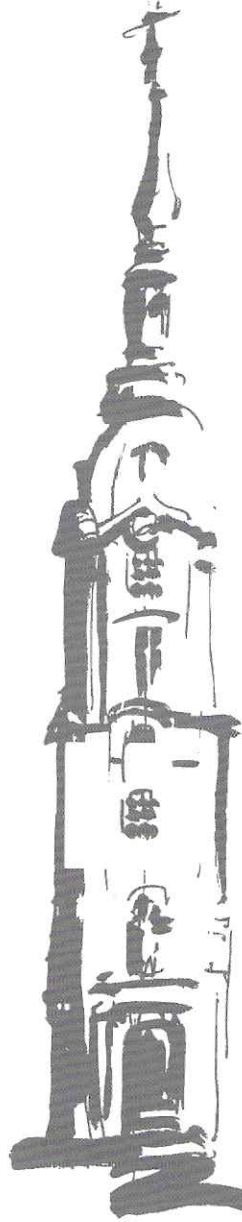


Johanniskirchturm- Rundblick

Nº 20 · 11. Jahrgang · Oktober 2016
Herausgeber: Johanniskirchturm e. V.



Liebe Mitglieder und Freunde des Johanniskirchturm e. V.,

die Arbeit unseres Vereins ist in diesem Jahr erfolgreich fortgesetzt worden. Zurzeit wird im Universitätsklinikum eine von unseren Mitgliedern erarbeitete mobile Ausstellung »Das Johannisplatzareal im Wandel der Zeiten« gezeigt. Gegenwärtig werden Möglichkeiten zu einer öffentlich erlebbaren Bach-Gellert-Gruft erarbeitet. Wir werden dabei von der HTWK unterstützt.

In der Jahreshauptversammlung wurden die wichtigsten Ergebnisse unserer Arbeit aufgezeigt:

- Die Aufstellung des Erinnerungskreuzes zum Gedenken an die Bombennacht des 4. Dezember 1943 und an die willkürliche Sprengung des Johanniskirchturms am 9. Mai 1963.
- Die Suchgrabung der Bach-Gellert-Gruft 2014, die große Aufmerksamkeit in der Öffentlichkeit brachte.
- Der Festakt anlässlich des 300. Geburtstags von Christian Fürchtegott Gellert mit der Markierung der Bach-Begräbnisstätte sowie der Bach-Gellert-Gruft.
- Aufstellung zweier Tafeln des von unserem Verein initiierten »Erinnerungsprojekt Johannisplatz«. Noch in diesem Jahr werden drei weitere Tafeln aufgestellt.
- Gemeinsam mit der Kirchgemeinde St. Nikolai wurde die Tradition des Johannissingens alljährlich am Johannistag auf dem Alten Johannisfriedhof weitergeführt.

Ich danke allen Mitgliedern, die mir seit 2009 das Vertrauen der Vereinsleitung entgegenbringen. Ich werde, so lange es gesundheitlich geht, dem Verein die Treue halten.

Ich danke weiterhin allen, die unserem Verein und unserem Anliegen, den Johanniskirchturm wieder zu errichten, wohlgesonnen sind und uns unterstützen. Ich denke dabei an die Wohnungsbaugenossenschaft KONTAKT e.G. sowie an die Betriebe, die uns bei der Aufstellung des Erinnerungskreuzes und bei der Suchgrabung unterstützt haben.

Johannes Schulze
Vorsitzender des Johanniskirchturm e. V.